

Sitzungsvorlage Nr. VIII/698
öffentliche Sitzung

Beratungsgang:

Planungs-, Bau- und Umweltausschuss

02.04.2014

Betreff: **Abholzung eines Nadelwäldchens im Bereich Fünersfeld im Ortsteil Holtwick und Wiederaufforstung als Laubwald**

FB/Az.:

Produkt: 59/13.001 Natur- und Landschaftsschutz

Bezug:

Finanzierung:

Höhe der tatsächlichen/ voraussichtlichen Kosten: ca. 2.400,-- €

Erträge aus dem Holzverkauf rd. 3.400,-- €

Finanzierung durch Mittel bei Produkt:

Über-/ außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Der Abholzung des Nadelwäldchens im Bereich Fünersfeld im Ortsteil Holtwick und der Wiederaufforstung als Laubwald zur Erlangung von Ökopunkten wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Die Gemeinde Rosendahl ist Eigentümerin eines kleinen Nadelwäldchens im Bereich Fünersfeld im Ortsteil Holtwick in einer Größe von knapp 2.600 qm. Die Lage des Nadelwäldchens ist aus dem der Sitzungsvorlage als **Anlage** beigefügten Katasterauszug zu entnehmen, in dem die Nadelholzfläche schraffiert dargestellt ist.

In dem Nadelwäldchen befinden sich mittlerweile etliche abgestorbene Fichten. Dies ist u. a. eine Spätfolge des Schneechaos aus dem Jahr 2005, bei dem viele Fichten durch Schneebruch beschädigt wurden. Weitere Schäden wurden durch den letzten großen Orkan „Kyrill“ angerichtet.

Da mitten durch das Nadelwäldchen ein viel genutzter Fuß- und Radweg verläuft und der Spielplatz Fünersfeld unmittelbar angrenzt, müssen wegen der Verkehrssicherungspflicht alle abgestorbenen Bäume entfernt werden. Wegen der Dichte der Bäume ist dieses kaum machbar oder nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten verbunden. Andererseits erhöht sich beim Entfernen von Bäumen aus einem Nadelwald die Gefahr, dass beim nächsten Sturm weitere Bäume umgeweht werden.

Aus den vorgenannten Gründen wird vorgeschlagen, das gesamte Nadelwäldchen nach der Brutzeit der Vögel im August/September 2014 abzuholten und im November/Dezember 2014 als Laubwald wieder aufzuforsten.

Die Wiederaufforstung als Laubwald stellt eine ökologische Verbesserung der Fläche dar, für die die Gemeinde Rosendahl zudem Ökopunkte erhalten kann.

Die Abwicklung der gesamten Abholzungs- und Wiederaufforstungsmaßnahme soll durch das Regionalforstamt Münsterland vom Landesbetrieb Wald und Holz NRW erfolgen, das auch die Erarbeitung des Ökopunktekonzeptes übernehmen wird.

Nach einer Kostenschätzung des Försters Martin Kleining vom Forstbetriebsbezirk Coesfeld kann aus der Abholung des Nadelwäldchens mit einem Holzertrag von rd. 3.400,-- € gerechnet werden.

Die Kosten der Wiederaufforstung einschließlich des Ökopunktekonzeptes werden auf ca. 2.400,-- € geschätzt, so dass neben den Ökopunkten für die Gemeinde noch ein Überschuss von rd. 1.000,--€ verbleibt.

Vor der Sitzung findet zu diesem Tagesordnungspunkt eine Ortsbesichtigung statt, zu der Herr Martin Kleining eingeladen wurde.

Gemäß § 3 Ziffer II Nr. 1 der Zuständigkeitsordnung der Gemeinde Rosendahl ist der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss für das Produkt Natur- und Landschaftsschutz zuständig.

Niehues
Bürgermeister

Anlage(n):

Anlage: Auszug aus dem Liegenschaftskataster